

11 Eschenwälder der sub- und untermontanen Stufe

Ahorn-Eschenwald 26

Ökologie und Waldbau

Baumarten im Naturwald:
Bergahorn und Esche dominieren, dazu Stieleiche, Kirsche (submontane Stufe), Bergulme, Tanne; Pionierbaumarten.
Maximale Bestandeshöhe:
25 - 40 m
Bemerkungen:
Schlussgrad normal bis dicht. Sehr wüchsige Standorte mit biologisch aktiven, feuchten Böden und guter Nährstoffversorgung; die Bodenfeuchtigkeit verhindert das Aufkommen der Buche. Sehr guter Standort für Edellaubbäume.
Limitierende Faktoren:
Bodenfeuchtigkeit: Sie verhindert das Aufkommen der Buche.
Waldbau:
Verjüngung ist im Altbestand oft schon vorhanden; sonst ist sie mit leichter Auflichtung (einzelne Bäume) einzuleiten. Esche und Bergahorn eher in Gruppen aufwachsen lassen. Eichenbestände (nur in wärmeren Lagen) brauchen intensive Pflege. Das Befahren der Flächen ohne Schutz (z. B. Schnee) bewirkt nachhaltige Schäden.
Naturgefahren:
Wildbach/Hochwasser: Klasse 3, waldbaulicher Einfluss gering

Vergleichstabelle

Standortstypen	AG	BE/ FR	BL	GL	GR	JU/ J-BE	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	SZ	TG	TI	UR	VD	VS	ZG	ZH	
Ahorn-Eschenwald 26	26f	26f	26f	26	26*	26f	26f	2	26	26	26	26f	26f	26	26f	v	26	555	23	26f	26f	
	26a	26a	26a	26+	26C	26g	26a		26f			26	26a	26w	26a					24.6	26a	26a
	26g	26g	26g			26w	26c		26*				26g		26e						26g	26e
	26w	26w											26w		26g						26w	26g
																						26w

Anforderungen auf Grund des Standortstyps

26 Ahorn-Eschenwald			
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Anforderungen minimal		Anforderungen ideal
Mischung Art und Grad	Es, Ah, SEi, BUI, Ki Nadelbäume	90 - 100 % 0 - 10 %	Es, Ah, SEi, BUI, Ki 100 %
Gefüge BHD-Streuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha		Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha
Horizontal			Schlussgrad normal - locker
Stabilitätsträger Kronen	Mind. die Hälfte der Kronen gleichmässig geformt		Nur wenige Kronen stark einseitig geformt
Stand/Verankerung	Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger		Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger
Verjüngung Keimbett	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz für Bergahorn < 1/3		Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz für Bergahorn < 1/10
Anwuchs (10 cm bis 40 cm Höhe)	In Lücken vorhanden		In allen Lücken vorhanden
Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, durchschnittlich alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht		Pro ha mind. 2 Trupps (2 - 5 a, durchschnittlich alle 75 m) oder Deckungsgrad mind. 6 % Mischung zielgerecht

2B